

FAQs

Wie funktioniert das EnsoETM? Kühlt oder erwärmt man den Patienten?

Sobald der EnsoETM platziert ist, wird die Speiseröhre-Schleimhaut, durch den Kontakt der Sonde, besser durchblutet und entweder abgekühlt oder erwärmt.

Diese Kühlung oder Erwärmung zirkuliert durch den ganzen Körper und das Gehirn und gewährleistet somit die gewünschte Zieltemperatur.

Was sind die klinischen Anwendungen für das EnsoETM?

Das EnsoETM ist ein thermisches Regelgerät, das an einen externen Wärmetauscher angeschlossen wird, um die Patiententemperatur zu regulieren.

Eingesetzt wird der EnsoETM im Aufwachraum, Operationsaal, Notaufnahme oder Intensivstationen.

Der EnsoETM kann für alle Temperaturmanagement-Anforderungen verwendet werden.

Wer kann den EnsoETM platzieren?

Die Platzierung des EnsoETM erfordert keine zusätzliche Ausbildung.

Wie wird die Patiententemperatur überwacht?

Die Patiententemperatur wird mit einem Foley-Kathetertemperaturfühler der Serie YSI 400 oder mit einer rektalen Temperatursonde gemessen, welche zur Rückmeldung an einen Wärmetauscher angeschlossen ist. Da das EnsoETM in der Speiseröhre liegt, kann eine Ösophagussonde nicht verwendet werden, da sie ungenaue Werte liefern würde.

Wie schnell kann der EnsoETM abkühlen?

Die maximale Kühlrate variiert von Patient zu Patient, aber die Leistung von EnsoETM kann mit Geräten verglichen werden, die derzeit auf den Markt verbreitet sind.

Gibt es verschiedene Grössen?

Der EnsoETM eignet sich für alle Erwachsene. Die Sicherheit und Wirksamkeit des EnsoETM wurde nicht bei Patienten unter 40 kg untersucht.

Fliesst vom Wärmetauscher das Wasser in den Magen?

Nein. Da es ein geschlossenes System ist, fließt das Wasser wie eine Wärmedecke durch die Sonde.

Vertrieb Schweiz:

